

# RS Vwgh 1995/10/10 94/05/0295

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.10.1995

## Index

L37152 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag

Kärnten

L55002 Baumschutz Landschaftsschutz Naturschutz Kärnten

L55302 Geländefahrzeuge Motorschlitten Kärnten

L82000 Bauordnung

L82002 Bauordnung Kärnten

001 Verwaltungsrecht allgemein

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §38;

AVG §68 Abs1;

BauO Krnt 1992 §10 Abs4;

BauO Krnt 1992 §4 lit a;

BauRallg;

NatSchG Krnt 1986 §5 Abs1;

VwRallg;

## Rechtssatz

Die Naturschutzbehörde ist als jene Behörde anzusehen, die über die Frage des Erfordernisses der in § 10 Abs 4 Krnt BauO 1992 genannten naturschutzrechtlichen Bewilligung gem § 5 Abs 1 Krnt NatSchG 1986 als Hauptfrage iSd § 38 AVG zu entscheiden hat. Hat die Naturschutzbehörde diese naturschutzrechtliche Bewilligung rechtskräftig versagt, so ergibt sich daraus, daß die Baubehörden, die nach Eintritt der Rechtskraft des naturschutzrechtlichen Bescheides entschieden haben, die Frage des Erfordernisses einer Bewilligung gem § 5 Abs 1 Krnt NatSchG 1986 iSd § 10 Abs 4 Krnt BauO 1992 nicht mehr als Vorfrage iSd § 38 AVG eigenständig beurteilen dürfen, sondern an die diesbezügliche rechtskräftige naturschutzbehördliche Entscheidung gebunden sind.

## Schlagworte

Rechtskraft Besondere Rechtsgebiete Baurecht Rechtskraft Umfang der Rechtskraftwirkung Allgemein Bindung der Behörde

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1995:1994050295.X01

## Im RIS seit

11.07.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)